

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

235 (27.8.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 235. Zweites Blatt.

Sonntag den 27. August

1876.

Bekanntmachung.

Vielseitig ausgesprochenem Wunsche gerne Folge leistend, haben wir beschlossen, auf den **Geburtstag Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs ein Festessen** zu veranstalten.

Wir beehren uns, hierzu die Einwohner der Stadt, unsere Mitbürger, mit der Bitte um recht zahlreiche Theilnahme ergebenst einzuladen. Die Einzeichnungslisten liegen bis zum 6. September auf dem Geschäftszimmer des Rathschreibers, sowie im Hotel Große und bei Herrn C. Däschner auf. Der Preis für ein Gedek ohne Wein ist auf 3 Mark festgesetzt.
Karlsruhe, den 23. August 1876.

Der Stadtrath.

Bekanntmachung.

Nr. 9170. Es wird hiemit bekannt gemacht, daß wir einen Controleur über die Düngerabfuhr angestellt haben, welchem obliegt, die Anzeigen über nöthig fallende Grubenentleerungen entgegenzunehmen, an die Abfuhrunternehmer zu vermitteln und dafür zu sorgen, daß die Abfuhr rechtzeitig und nach Vorschrift erfolge.

Einwurfsladen für die erwähnten Anzeigen sind auf dem Ludwigsplatze, bei der Polizeiwachstube des Bahnhofstheils und innerhalb des nördlichen Eingangs des Rathhauses angebracht. Der Controleur hat alltäglich diese Laden zu entleeren, die daraus entnommenen Anzeigen den Abfuhrunternehmern gegen Bescheinigung mitzutheilen und die ordnungsmäßige Abfuhr zu betreiben. Es müssen jedoch die Anzeigen, wenn sie berücksichtigt werden sollen, stets den Namen des Hauseigentümers oder seines Stellvertreters, die Straße und Nummer des betreffenden Hauses und die Angabe enthalten, daß die Grube zu $\frac{2}{3}$ gefüllt sei. Die Unternehmer sind sodann verpflichtet, innerhalb 6 Tagen von der geschehenen Anzeige an die Entleerung zu bewerkstelligen. Zu einer früheren Entleerung oder zur Entleerung von Gruben, die noch nicht zu $\frac{2}{3}$ gefüllt sind, sind die Unternehmer nicht verpflichtet. Es werden daher die Hauseigentümer ersucht, die Entleerung der Gruben nicht früher, als bis solche zu $\frac{2}{3}$ gefüllt sind, und auch nicht so spät zu beantragen, daß nicht mindestens noch 6 Tage damit zugewartet werden kann, indem sonst die Unternehmer als berechtigt angesehen werden müssen, für das ihnen gegen die maßgebenden Vertragsbestimmungen aufgebürdete Geschäft besondere Vergütung zu verlangen.

Sollte in einzelnen Fällen auf ordnungsmäßige Anzeige die Grubenentleerung dennoch nicht rechtzeitig erfolgen, so wolle sofort eine kurze Anzeige hierüber in eine der oben bezeichneten Laden geworfen werden; der Controleur ist sodann verpflichtet, alle weiter erforderlichen Schritte zu thun, um den Unternehmer zur unverzüglichen Erfüllung seiner Obliegenheit zu bringen und die vorgesehenen Polizei- und Conventionalstrafen wegen der stattgehabten Säumnis herbeizuführen.

Dieses oben beschriebene Verfahren wird vom 1. September d. J. an in's Leben treten.

Karlsruhe, den 22. August 1876.

Der Stadtrath.

Schnecker.

H. Rosp.

Bibliothek der Landesgewerbehalle.

Im Monat September bleibt die Bibliothek geschlossen. Die ausgeliehenen Werke werden bis 1. September zurückverwartet.

Bekanntmachung.

Steinkohlen- und Holz-Lieferung.

2.1. Zur Heizung der städt. Kanzleien, Schulen und anderen Gemeindegewerksanstalten ist ein Quantum von circa 6500 Centner Ruhrer Steinkohlen, sowie 290 Ster forsten Scheitholz erforderlich.

Die Lieferung soll im Soumissionswege vergeben werden.

Die Lieferungsbedingungen sind im Rathhaus, Zimmer Nr. 43 im 2. Stock, einzusehen und die Angebote versiegelt mit Aufschrift Steinkohlen-, beziehungsweise Holzlieferung betreffend, daselbst bis zum 30. d. M., Mittags 12 Uhr, abzugeben.

Karlsruhe, den 23. August 1876.

Der Stadtrath.

Obst-Versteigerung.

2.1. Am **Wittwoch den 30. August d. J.**, Morgens 9 Uhr, wird das diesjährige Ertragnis an **Äpfeln, Birnen und Zwetschgen** auf dem Markgräflichen Gute Maximiliansau in schicklichen Abtheilungen öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber einladet.

Karlsruhe, den 25. August 1876.
Markgr. Bad. Gutsverwaltung Maximiliansau.

Dehndgras-Versteigerung.

2.1. Der diesjährige Dehndgraswachs von den Wiesen unseres Bezirks wird an nachstehenden Tagen losweise öffentlich versteigert werden:

1) von etwa 100 Hektaren des **Kammerguts Gottesau**, Gemarkung **Karlsruhe** und **Durlach**,

Dienstag den 3. September 1876,

von Morgens 8 Uhr an, im **Augarten** bei Karlsruhe und zwar Morgens von den Gewannen **Häberich**, **Jammer-**

thal und **Abtszipfel** und **Nachmittags** von 1 Uhr an von den übrigen Wiesen;
2) von etwa 110 Hektaren des **Kammerguts Rüppurr** und **Hägenichbruchwiesen**, Gemarkung **Ettlingen**,

Mittwoch den 6. September 1876,

Morgens 8 Uhr,

im **Paum zu Rüppurr**;
3) von etwa 28 Hektaren **Hardtbruchwiesen**, Gemarkung **Ettlingen**, von etwa 3 Hektaren **Brühlwiese**, Gemarkung **Sulzbach**, von etwa $1\frac{1}{2}$ Hektaren **Fischweierwiese**, Gemarkung **Walsch**,

Montag den 11. September 1876,

Nachmittags 2 Uhr,

im **grünen Baum** zu Bruchhausen.
Groß. Domänenverwaltung Karlsruhe.

Fahrruß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Montag den 28. August d. J.**, Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

- 1) 3000 Stück Cigarren;
 - 2) 1 **Tafelklavier**, 2 **Spiegel**, 1 **Kanapee**, 1 **viereckiger Tisch** und 1 **Bild**;
 - 3) 1 **Kanapee** und 1 **Kommode**;
 - 4) 1 **Kanapee** und 1 **Chiffonniere**, 1 **Pfeilerkommode**, 1 **Spiegel**, verschiedene **Bilder**, 1 **Wäl-deruhr**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Handwagen**;
 - 5) 1 **Kommode**, 1 **Nachtisch**, 3 verschiedene **Bilder**;
 - 6) 1 **Küchenschrank** und 1 **Spiegel**.
- Karlsruhe, den 26. August 1876.
Güttlich, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* **Durlacherthorstraße 36** ist der 3. Stock,

bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* **Durlacherthorstraße 103** ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten.

* **Herrenstraße 27** ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzplatz, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße 3 sind im 3. Stock des Hintergebäudes 3 Zimmer, wovon das eine zur Küche benützt werden kann, und Keller sogleich oder auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus im 3. Stock.

* **2.1. Leopoldstraße 13** ist im Hinterhaus ebener Erde eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller u., auf den 23. Oktober zu vermieten.

3.1. **Langestraße 239** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 8 Zimmern, 1 Alkov, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, Keller, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei **Waisenrichter Herrenschmidt**, Schloßplatz 10.

Schloßplatz 9 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall nebst Speisekammer, auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfragen.

* **Wiktoriastraße 7** ist der 2. Stock mit 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Speicher und Mädchenkammer auf den 23. Oktober zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

Es sind auf 23. Oktober noch mehrere elegante Wohnungen in verschiedener Größe mit oder ohne Stallungen zu vermieten durch das Häuser- und Wohnungsbüreau von **C. Brückner**, Langestr. 126.

* **Zwei Wohnungen**, eine im Seitenbau mit 3 ineinandergehenden Zimmern nebst Küche und Keller, sowie eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Vorplatz nebst Keller sind zu vermieten: **Aberstraße 24**.

* Eine freundliche Mansardenwohnung mit 1 Zimmer, Kochofen und Keller ist an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten: Luisenstraße 50 parterre.

* In einem Hause der verlängerten Karlsstraße ist der 2., 3. und 4. Stock, bestehend in je 4 schön hergerichteten Zimmern, heller Küche, Glasabschluss und sonstiger Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres verlängerte Karlsstraße 8.

2.1. Eine schöne, gesunde Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche, große Mansarde etc. ist auf 23. Oktober zu vermieten: Bähringerstraße 96 parterre.

* Schönenstraße 83 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Werkstätte und Wohnung.

Eine helle, geräumige Werkstätte mit einer Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Dachkammer und Keller ist sogleich oder auf 23. Oktober an einen soliden Geschäftsmann zu vermieten. Näheres Karlsstraße 22 im zweiten Stock, zwischen 8-11 Uhr Vormittags und 2-5 Uhr Nachmittags.

Zimmer zu vermieten.

* Amalienstraße 33 ist ein schön möbliertes, helles Zimmer, Aussicht in Gärten, sogleich oder auf den 1. September an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* Karlsstraße 24 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, an zwei solide Herren zum 1. September zu vermieten.

* Es ist sogleich oder auf 1. September ein einfach möbliertes Zimmer an einen Arbeiter zu vermieten: Bahnhofstraße 42 im 4. Stock.

* Viktoriastraße 7 ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an zwei solide Arbeiter zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Zirkel 11 sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Parterrezimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Ebenfalls ist ein schön möbliertes Zimmer im 2. Stock sogleich zu vermieten.

* Sophienstraße 11 ist ein schön möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Auch kann gute Kost abgegeben werden. Zu erfragen im 3. Stock.

* Wilhelmstraße 26, parterre, ist ein schönes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, möbliert zu vermieten und kann jetzt oder später bezogen werden.

Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kronenstr. 33, 2 Stiegen hoch.

* Sogleich sind 2-3 Zimmer, möbliert oder unmöbliert, in der Nähe der Infanteriekaserne zu vermieten. Auf Verlangen kann ganze Pension dazu gegeben werden. Näheres verlängerte Akademiestraße 58 im zweiten Stock.

— Große Herrenstraße 66, parterre, ist sogleich oder auf 1. September ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Nowacksanlage 17 ist auf 1. Oktober ein schön möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten.

* Schönenstraße 23 ist ein heizbares, auf die Straße gehendes unmöbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* Waldstraße 5 sind im zweiten Stock 2 schön möblierte Zimmer, (Wohn- und Schlafzimmer), das eine auf die Straße gehend, mit 2 Betten und 2 Kreuzstöcken um annehmbaren Preis sogleich oder auf September zu vermieten.

* Bähringerstraße 39 ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Karlsstraße 13, im zweiten Stock, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Kriegsstraße 94 ist ein gut möbliertes, freundliches Parterre-Zimmer auf 1. September an einen ruhigen Herrn oder eine Dame zu vermieten.

* Es ist sogleich ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten: Kleine Herrenstraße 2 im zweiten Stock.

Kneiplokal,

ein größeres, ist auf 1. September zu vermieten: Fasanenstraße 15.

Magazin,

ein schönes, trockenes, ist zu vermieten. Zu erfragen Zirkel 8 im 2. Stock. 2.1.

Wohnungsge such.

* Eine Familie von 3 erwachsenen Personen sucht eine Wohnung von 2 bis 3 geräumigen Zimmern, Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu mieten. Zu erfragen Douglasstraße 28 im 2. Stock.

2.1. Werkstätte,

eine helle, mit großem Hof, zum Betriebe einer größeren Käferei in Karlsruhe wird sofort oder auf 1. September oder Oktober zu mieten gesucht. Adressen beliebe man an das Geschäftsbüreau von **Holdermann in Wühlburg** zu senden.

Dienst-Anträge.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Akademiestraße 22 im Hinterhaus.

* Für eine kleine Familie wird ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf Michaeli oder auch sofort gesucht. Bewerberin muß sich durch gute Zeugnisse über Betragen und Leistung ausweisen, dagegen wird guter Lohn vergütet. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen und pünktlich die Zimmer besorgen kann, wird auf nächstes Ziel in einen kleineren Haushalt in Dienst gesucht. Näheres Leopoldstraße 43 im dritten Stock.

Es wird ein braves Kindsmädchen sogleich in Dienst gesucht: Hirschstraße 32 parterre.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und bürgerlich kochen kann, sowie ein Mädchen zu einem Kinde finden bei Vorlage von guten Zeugnissen gute Stellen. Adlerstraße 24, 3. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf kommenden Ziel eine Stelle. Näheres Bähringerstraße 33.

* Ein geübtes, tüchtiges Mädchen findet auf Michaeli eine gute Stelle. Näheres Langestraße 135 im 3. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen und Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf's Ziel bei einer kleinen Familie, am liebsten ohne Kinder, eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 28 im Hinterhaus, eine Stiege hoch, von 3 bis 6 Uhr.

* Ein Mädchen, welches noch nie hier diente, etwas kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, sucht auf nächstes Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Steinstraße 25, Hinterhaus, 2. Stock.

Kapital-Gesuch.

* Auf erste Hypothek von 6000, 7000 und 21.000 Mark je doppelte Sicherung. Die Verlagscheine sind einzusehen bei **A. Romacker**, Langestraße 52.

3000 Mark

werden sofort auf 2. Hypothek von einem hiesigen Geschäftsmann gegen gute und pünktliche Verzinsung aufzunehmen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

* 2.1. **3000 bis 3500 M.-Mark** gegen dreifache Versicherung und als zweite Hypothek auf ein hiesiges Haus werden zu 6% Zins sogleich oder später aufzunehmen gesucht. Anträge bittet man, mit E. M. bezeichnet, im Kontor des Tagblattes gefälligst abzugeben.

Kellner-Gesuch.

Es wird zum sofortigen Eintritt nach Offenburg ein gewandter Kellner gesucht durch das Nachweis-Büreau von **E. Brückner**, Langestraße 126.

Stellen-Anträge.

Mehrere bessere Köchinnen, bürgerliche Mädchen, Kindsmädchen und Zimmermädchen, finden bei hohem Lohn gute Stellen. Näheres durch das Nachweis-Büreau von **E. Brückner**, Langestraße 126.

Gesucht werden: 3 ordentliche Mädchen, welche gut bürgerlich kochen sowie die häuslichen Arbeiten verrichten können, für auswärts; 1 sprachkundiger Kellner in ein Hotel in der Schweiz, Lohn per Monat 50 Frs., in eine Jahresstelle; 1 Kellnerin für nach Aarau, Reise vergütet. Näheres durch **J. Müller**, Placeur, Bähringerstraße 67.

Stellenvermittlung- und Arbeitsnachweis-Büreau von F. Schumacher,

Steinstraße 16. Stellen finden auf's Ziel: Gasthaus- und Herrschaftsköchinnen, Kammerjungfern, Zimmermädchen, Hausmädchen, Spilmädchen, Kellnerinnen.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine geübte Maschinennäherin findet dauernde Beschäftigung: Bähringerstraße 68 im 3. Stock.

Stellen-Gesuche.

3.1. Eine geübte Person, gebildet und im Hauswesen sehr erfahren, sucht in Bälde Stellung zur Führung des Hauswesens oder sonst eine passende Stelle durch das Centralbüreau, Friedrichsplatz 8.

* Ein gebildetes Mädchen, geübten Alters, welches einige Jahre in einem Aussteuergeschäft servierte und gute Zeugnisse besitzt, sucht bis 1. Oktober als Verkäuferin Engagement. Gef. Offerten beliebe man unter Chiffre P. B. 108 postlagernd zu übersenden.

Mehrere anständige Kellnerinnen suchen sogleich oder auf's Ziel Stellen. Näheres Steinstraße 16 bei **F. Schumacher**.

Gesunde Schenkammen

sind zu erfragen bei **F. Birnstil**, Hebamme in Nastatt.

Stellen suchen

einige Zimmermädchen, Kellnerin, Labnerin, Haushälterin, Hausburschen, Ausläufer, Kutscher;

Gesucht werden

mehrere Gasthaus-, Restaurations- und Herrschaftsköchinnen, bessere Kellnerinnen, einige Mädchen für die Haushaltung. 2.1

Neue und billige Bedienung. **Arbeitsnachweis-Bureau v. B. Kossmann**, Bähringerstraße 96.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein junger Anfänger sucht Beschäftigung als Maurer im Weiskeln, Dachumdecken und in kleinen Reparaturen. Zu erfragen Kronenstraße 46 im Hinterhaus.

* Ein Zimmermann sucht Beschäftigung. Auch werden kleine Reparaturen angenommen, sowie neue Böden und Türen angefertigt und ausgebessert, auch Möbel repariert unter Zusicherung schneller und billiger Versorgung. Zu erfragen Zirkel 5.

* Ein Frauenzimmer, welches im Kleidermachen sehr gut geübt ist, empfiehlt sich zu billigen Preisen. Näheres Leopoldstraße 37.

Empfehlungen.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im Polieren und Lackieren von Möbeln und ist das Nähere zu erfragen bei Herrn Kaufmann Dörflinger, Blumenstraße 21.

* Unterzeichneter empfiehlt sich, neue Brunnen, sowie auch Reparaturen auf's Billigste herzustellen. **B. Pfau**, kleine Herrenstraße 7 im zweiten Stock.

Verloren.

Donnerstag Abend ging ein brauner, wollener Strumpf und einige Tage vorher das untere Theil von einem Ohrgehänge mit schwarzem Stein verloren. Der rebliche Finder wird gebeten, diese Gegenstände Querstraße 8 abzugeben.

Kanarienvogel

samt einer großen Flugdecke, 1 1/2 Meter hoch, sind billig zu verkaufen: Adlerstraße 18. *

Verkaufsanzeigen.

* Ein noch gut erhaltener Herd ist wegen Wegzug zu verkaufen: Luisenstraße 50 im Hinterhaus zu erfragen.

Eine gute Singer-Nähmaschine ist um ganz billigen Preis zu verkaufen: Zähringerstraße 68 im 3. Stock.

* Zu verkaufen sind wegen Familienverhältnissen: eine neue, rote Plüschgarnitur, bestehend in einem Sopha, zwei Fauteuils, 4 Stühlen und 2 halbfranzösischen Bettladen mit Koff, Koffhaarmatratzen, Kopfpolstern, Plumeaux und Kopfkissen, 5 weiße Stühle, 1 zweitüriger Kasten, 1 Küchenschrank und 1 eiserner Herd sammt Rohr. Die Möbel sind noch nicht gebraucht und werden sehr billig abgegeben: Sophienstraße 8 parterre.

* Wegen Mangel an Platz sind 1 Kanapee, 1 Ovale Tisch, 1 Nebelkasten, 1 Schränkchen, 1 Matratze, etwas Porzellan und noch Verschiedenes billig zu verkaufen: Sirkel 2c im Seitenbau im 2. Stock.

Hauskauf-Gesuch.

* Es wird im Bahnhofstadtteil ein gut gebautes, rentables Haus gegen baare Zahlung zu kaufen gesucht. Näheres Sophienstraße 11 im 3. Stock.

Bierwirtschaft-Gesuch.

* Ein junger, kautionsfähiger Mann sucht bei einem Bierbrauer die Zapfwirtschaft zu übernehmen. Offerten werden in der Lammstraße 7 im Cellaren entgegen genommen.

Nietzel,

Schreiblehrer,
Fasanenstraße 15, II,
lehrt morgen früh von seiner Reise zurück.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

* Etwaige Forderungen an den verstorbenen Bezirksingenieur Dreßler wolle man innerhalb 8 Tagen an Unterzeichneten einreichen.

Dr. Dreßler.

Thee,

offen und verpackt,
in anerkannt vorzüglichen Qualitäten, sowie

Chocolade

aus den renommiertesten Fabriken empfehlen

Albert Salzer, Langestraße 140.
Ernst Salzer, Waldhornstraße 28.

Traubenkuchen,

Zwetschkuchen,

Mirabellkuchen,

Apfelkuchen,

Himbeerkuchen

empfehlen

Louis Kaufmann,
Ludwigsplatz 69.

Burgunder- und Bordeaux-Weine, Malaga, alten, Madeira, Cherry 2c. 2c, Arac, Cognac, Rum 2c. 2c. empfehlen

Albert Salzer, Langestraße 140.
Ernst Salzer, Waldhornstraße 28.

* Vorzüglichste und feinste Qualität

Tafel-Honig

empfehlen
August Bösch,
Waldstraße.

Göttinger Sommerwurst,
veron. Salami,
westph. Schinken

empfehlen
Sch. Schaber,
Langestraße 187

Frisch eingetroffene

Narauer Würste (Landsjäger)

empfehlen
August Bösch,
Waldstraße.

Frisch eingetroffene

Felchen

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holl. Vollhäringe,

Sardellen, sowie

Sardines à l'hulle

empfehlen
*3.1.
Aug. Lösch,
Waldstraße.

Neue holl. Häringe,

Sardellen,

Sardines à l'hulle,

Capern,

Tafelsenf,

Salz- und Essiggurken

empfehlen
Albert Salzer, Langestraße 140,
Ernst Salzer, Waldhornstraße 28.

* Feinsten Emmenthaler, Limburger, Renchener und bayerischen Rahmkäs, Edamer und grünen Kräuterkäse empfiehlt

August Bösch,
Waldstraße.

Feinsten

Im saftigen Emmenthaler Käse empfiehlt

Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Langenbrezeln

Bake ich von heute an täglich und empfehle solche zur geneigten Abnahme. Ich werde stets bemüht sein, das geehrte Publikum zu befriedigen.

Anton Schneider,
Waldstraße 25.

Empfehlung.

Rheinweinflaschen 1/2, pro 100 Stück M. 16. —
" " " " " " " " 14. —
Bordeauxflaschen " " " " " " " " 16. —
Champagner-Bierflaschen " " " " " " " " 17. 50
Zugleich bringe ich mein großes Lager in Porzellan, Steingut und allen Arten Glaswaren in empfehlende Erinnerung und sichere billige Preise zu.
*3.1. Karl Föhle,
Kronenstr. 42.

Zwei Bettstätten mit gutem Koff und Koffhaarmatratzen, rot- und weißgestreiftem Prima-Drill und 30 Pfund Haaren à 140 M. per Stück; eine braune Plüschgarnitur (Sopha und sechs Sessel) mit geschütztem Kopfstück, Preis 260 M.; eine Chaise-longue anglaise nebst zwei Fauteuils, sehr elegant, Preis 230 M.; das Ganze sehr passend zu einer Aussteuer oder Einrichtung bei

2.1. Karl Krant, Erbprinzenstraße 2.



Nähmaschinen-Lager

aller bewährten Systeme.

Mehrjährige Garantie.

Billige Preise.

Reparaturen gut und billig bei

Ant. Hoffmann,

55 Zähringerstraße 55,
nächt dem Marktplatz.

Empfehlung.

6.1. Empfehle mich den geehrten Damen im Abnähen von Bett-Couverten und Unterböden, Zwickel, sowie auch 1/4 Ellen hoch auf der Maschine gesteppt. Auf Verlangen kann auch Alles dazu gestellt werden. Schöne und billige Arbeit wird zugesichert.

Frau Kühner,

Erbprinzenstraße 22, 4. Stock.

Anzeige.

* Heute früh 1/10 Uhr warmen Zwiebelkuchen, sowie Käse- und Apfelkuchen empfiehlt

Fr. Nestler, Spitalstraße 8.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juwelier und Ringsabrikant's Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

25. Aug. Hermann Biffinger von hier, Großh. badischer Eisenbahn-Ingenieur, mit Anna Dietz von hier.

Eheschließungen:

26. Aug. August Gramlich von Destrungen, Aushilfs-schaffner, mit Katharine Biegler von Kieselbronn.

26. " Johann Kiefer von Thunsel, Bahnwart, mit Katharine Hofmann, verwitwete Biegl-meter, von Hochstetten.

26. " Karl Eder von hier, Portefeuille-Arbeiter, mit Anna Kreis von hier.

26. " Karl Boll von Lauf, Biceselwedel, mit Karoline Baier von Brödingen.

26. " Josef Manz von hier, Schneider, mit Katharine Abbrederls von Durlach.

26. " Martin Maczkowski von Bierzuchen, Sergeant, mit Thessa Helmi von Söllingen.

Geburten:

25. Aug. Bertha Wilhelmine, Vater Karl Weiß, Gast-wirth.

25. " Bertha, Vater Theodor Thoma, Koch.

25. " Karl Ludwig Wilhelm, Vater Karl Appenzeller, Maurermeister.

26. " Emilie Magdalena, Vater Engelhard Widmann, Schreiner.

Todesfälle:

25. Aug. Georg Laumann, Kutscher, ledig, alt 38 Jahre.

Sämmtliche Sorten Papier und Schreibmaterialien

empfehle bei guter Qualität der Waare und billigst gestellten Preisen.

Hermann Prey,

Langestraße 138, gegenüber der Infanteriekaserne.

6.5.

* Dem werthen Fräulein S. B. zu ihrem heutigen Geburtstagsfest ein donnerndes Hoch!

Ein st. A.

Flaschen-Bier,
einen ausgezeichneten Stoff aus der Brauerei Prink, empfiehlt per Flasche zu 19 Pf. Restaurateur J. Vogel, Akademiestraße 30.

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

26. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 7	27" 7,5"	West	unwölkt
12 " Mitt.	+ 14	27" 9,5"	"	Regen
6 " Abds.	+ 12	27" 9,5"	"	unwölkt

Anzeige.

21. Anmeldungen für **Feuerversicherungen** werden entgegengenommen bei
Agent B. Hofmann,
Zähringerstraße 96.



Zwiebel- und Obstfischen,
gebäckene Fische (Bärsching), verschiedene Braten und feine Würstwaren, Lagerbier, feinstes von F. Bischoff, sowie gute **Noth- und Weißweine** empfiehlt heute **Haar,**
zur Wacht am Rhein.

Geschäftsempfehlung.

Hiermit erlaube ich mir, auf nächstes Ziel mein Stellenvermittlungsbüreau den hiesigen und auswärtigen Herrschaften in empfehlende Erinnerung zu bringen und sichere gewissenhafte Besorgung aller mir zugehenden Aufträge zu.

F. Schumacher, Steinstraße 16.

3.1.

Verkaufsanzeige.

Wegen Aufgabe eines Pensionats in der Marienstraße 7 sind verschiedene, sehr gut erhaltene Möbel, als: ein Spiegelschrank mit geschnittenem Aufsatz, ein besgl. Pfeilerschrank mit Spiegel, mehrere vollständige Betten, Kanapees, Chiffonnières, Kommode, verschiedene Tische, Schreibtische mit und ohne Aufsatz, Waschtische, Waschkommode mit Marmor, Nachttische, Stühle, Silber, Spiegel, Vorhänge, Teppiche und sonst verschiedene Gegenstände aus freier Hand zu verkaufen, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Friedrich Kiefer in Mühlburg

empfehlst sein großes Lager in **Holz- und Polstermöbeln** zu äußerst billigen Preisen.

Auch werden alte Holz- und Polstermöbel gegen neue umgetauscht.

Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft Colonia.

3.1.

Grundkapital: **Neun Millionen Mark.**

Gesamte Reserven: **Acht Millionen, 366,250 Mark.**

Mobiliar- und Gebäudesüßtelversicherungen werden durch die Unterzeichneten gegen billige und feste Prämien vermittelt und jede Auskunft bereitwilligst erteilt.

Sch. Lechleitner, Karlsruhe. Gebrüder Hirsch,
Zirkel 15. Langestraße 183.

Café Priuz Karl.

* Heute Sonntag den 27. d. M. Wiedereröffnung meiner sämtlichen neuhergerichteten Lokalkitäten.

Zugleich empfehle einen ganz vorzüglichen Stoff **Freiherrlich v. Seldeneck'sches Lagerbier.**
Achtungsvollst
H. Neimeler.

Billiger Weinverkauf.

2.2. **Vorzügliche, reingehaltene Oberländer Weine à 45, 60, 72, 80 und 92 Pf. per Liter bei Abnahme von 15 Litern an. Proben stehen in meiner Wirthschaft zu Diensten.**

J. Meister,
verlängerte Sophienstraße 11.

Thalia-Theater.

Sonntag den 27. August 1876
zum zweiten Male

Der geschundene Raubritter,
und

Montag den 28. August 1876
zum dritten Male

Der geschundene Raubritter
zum Benefice für Herrn Theile.

Das Comite.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten hier vom 25. auf den 26. August.
Darmstädter Hof. Vater, Ingenieure v. Landau.
Englischer Hof. Ernst, Rentner von Hoppstadt.
Ernst, Rent. v. Hanau. Heibelberger, Kfm. v. Frankfurt.
Janson, Kfm. v. Baden.
Erbprinzen. Halle m. Frau v. Neustrelitz. Rikers m. Frau v. Danzig. v. d. Groden m. Famil. v. Dorrecht. Nicks, Kfm. v. Weimar. Pastor, Kfm. v. Ruhrort. Gensbed, Kaufm. v. Leipzig.
Grüner Hof. Gebr. Wehner, Kfl. v. Straßburg. Gabn, Kfm. v. Bischofsheim. Kochenberger, Kfm. von Stuttgart. Goll, Kfm. v. Greisd. Kohler u. Burkart, Kfl. v. Leipzig. Pangowski m. Frau u. Nonnen a. d. Schweiz. Bault, Landrichter v. Gampel. Reterer von Sonderhausen. Verkehaupt v. Mainz. Dr. Philipp von Berlin. Bischof, v. London.
Hotel Grob. Freiherr v. Buttlar v. Oberhembad. Frau Schweizer m. Fam. v. Hamburg. Schwarz, Fabr. m. Frau v. Alschaffenburg. Kollschmeier, Kfm. v. München. Gernershausen u. Ritter, Kaufm. von Göttingen. Eller, Kfm. v. Neustadt. Ballrath, Kfm. v. Dresden. Biels u. Willmers, Kfl. v. Mannheim. Freund, Kfm. v. Wien. Gings, Kaufm. v. Neuchâtel. Büchelmann, Heidelberg. Wille, Kfm. v. Frankfurt. Bredemeyer m. Frau a. Holland.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr
Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.
1-140. Delgemälde des Rheinischen Lurnus.
141. Portrait, von Herrn. Göb in Karlsruhe.
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — In der Landesgewerbehalle sind zur vorübergehenden Ausstellung neu zugegangen:
Von Fr. Meyer in Karlsruhe: 1 Thonfigur mit Postament. Von Ph. Beiling in Karlsruhe: 2 Stühle, geschnitten. Von Hammer & Helbling in Karlsruhe: 1 Sammlung Haushaltungsgegenstände. Von S. Mörch in Karlsruhe: 1 Musterdach von metallenen Dachplatten aus galvanisierstem Eisenblech.
Ziergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.